

# VORLAGE

Gremium	Sitzung Nr.	Datum	TOP	SIVO-Nr.
Magistrat	10	30.05.2023	9	M- 8812023
Stadtverordnetenversammlung	17	15.06.2023	6	S- 98123
<b>Ausschuss:</b>				
Haupt-, Finanz- u. Wirtschaft				
Infrastruktur-, Stadtentwicklung-, Landwirtschaft und Umwelt				
Sozial-, Kultur- und Sport				

## Betreff:

Verabschiedung einer Archivsatzung

## Sachverhalt:

Bei der Stadt Reichelsheim besteht seit Jahrzehnten ein Stadtarchiv. Dieses ist im ehemaligen Schulgebäude in der Schulstr. im Stadtteil Weckesheim untergebracht.

Zuständig für die Archivierung der aktuellen Verwaltungsakten sowie die Betreuung des historischen Archivs ist unser Stadtarchivar Michael Reif.

Durch einen Feuchteschaden wurde das Archiv in den letzten Monaten umfassend saniert und kleinere Umbauarbeiten vorgenommen.

Dadurch und durch die Beschaffung eines Archivgutscanners mit Landesförderung kann nunmehr auch der Reichelsheimer Heimat- und Geschichtsverein die Räumlichkeiten und das Archivgut intensiv nutzen.

Damit für die Zukunft die Nutzung des städtischen Archivs rechtlich abgesichert ist und die Vorgaben des §18 des Hessischen Archivgesetzes erfüllt werden, sollte beigefügte Archivsatzung beschlossen und verabschiedet werden.

Diese beruht auf der Mustersatzung des HSGB und des neuen Hess. Archivgesetzes.

## Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Reichelsheim beschließt die beigefügte Archivsatzung wie vorgelegt.

Für die Richtigkeit:

Reichelsheim, den 22.05.2023

Name/Abteilung: Wenisch, Büroleiter

Unterschrift

# Archivsatzung der Stadt Reichelsheim

Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 u. 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915) i.V.m. § 18 des Hessischen Archivgesetzes (HArchivG) vom 13.10.2022 (GVBl. S. 493) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Reichelsheim am folgende Archivsatzung beschlossen:

## § 1 Aufgabe des Archivs

1. Die Stadt Reichelsheim unterhält ein Archiv (Stadtarchiv).
2. Das Archiv hat die Aufgabe, Unterlagen, die von der Verwaltung zur Erfüllung ihrer Aufgaben nicht mehr benötigt werden, auf ihre Archivwürdigkeit zu prüfen, als archivwürdig festgestellte Unterlagen zu übernehmen, auf Dauer aufzubewahren, zu sichern, zu erschließen und nutzbar zu machen.

## § 2 Benutzung von Archivgut

1. Die Nutzung des Archivgutes nach Maßgabe der Archivsatzung steht jeder Person zu, soweit sich aus Rechtsvorschriften oder Vereinbarungen mit derzeitigen oder früheren Eigentümerinnen oder Eigentümern des Archivgutes nichts anderes ergibt.
2. Als Benutzung gelten,
  - a) die Einsichtnahme in Fundmittel,
  - b) die Einsichtnahme in Archivgut,
  - c) die Fertigung von Reproduktionen,
  - d) die Anfertigung von Abschriften sowie das Abhören und Kopieren von Ton- und Bildaufzeichnungen.
3. Das Archivpersonal soll Benutzern des Archivs durch Auskunft und Beratung unterstützen. Das Abhören und Kopieren von Ton- und Bildaufzeichnungen darf nur mittels archiveigener, durch das Archivpersonal bediente Geräte vorgenommen werden.

## § 3 Benutzungserlaubnis

1. Die Benutzung des Archivs wird auf schriftlichen Antrag zugelassen. Der Antrag kann auch durch E-Mail gestellt werden.
2. Der Antragsteller hat im Antragschreiben Name, Vorname und Anschrift sowie den Nutzungszweck anzugeben.

3. Der Antragsteller muss gleichzeitig erklären, dass er bei der Nutzung des Archivguts die Rechte und schutzwürdigen Belange der Stadt Reichelsheim, die Urheber- und Persönlichkeitsrechte sowie den Datenschutz Dritter und deren schutzwürdigen Interessen wahren wird. Er hat die Stadt Reichelsheim von Ansprüchen Dritter freizustellen.
4. Die Benutzungserlaubnis ist zu versagen oder einzuschränken
  1. wenn Grund zur Annahme besteht,
    - a. dass dem Wohl Deutschlands oder dem Wohl eines seiner Länder wesentliche Nachteile erwachsen,
    - b. dass schutzwürdige Belange Dritter beeinträchtigt werden,
    - c. dass der Erhaltungszustand des Archivguts gefährdet würde;
  2.
    - a. wenn ein nicht vertretbarer Verwaltungsaufwand entstehen würde,
    - b. wenn Vereinbarungen mit derzeitigen oder früheren Eigentümern entgegenstehen.
5. Die Benutzungserlaubnis kann auch aus anderen wichtigen Gründen versagt oder eingeschränkt werden, insbesondere wenn
  - a. das Wohl der Stadt Reichelsheim verletzt würde,
  - b. der Antragsteller wiederholt und schwerwiegend gegen die Archivordnung oder Nebenbestimmungen verstoßen hat,
  - c. der Ordnungszustand des Archivguts seine Benutzung nicht zulässt,
  - d. Archivgut aus dienstlichen Gründen oder wegen gleichzeitiger anderweitiger Benutzung nicht verfügbar ist,
  - e. der Nutzungszweck anderweitig insbesondere durch Einsichtnahme in allgemein zugängliche Druckwerke oder in Reproduktionen erreicht werden kann.
6. Die Benutzungserlaubnis kann mit Nebenbestimmungen (z.B. Auflagen, Bedingungen, Befristungen) versehen werden. Sie kann widerrufen oder zurückgenommen werden, insbesondere wenn
  - a. Angaben im Benutzungsantrag nicht oder nicht mehr zutreffen oder
  - b. nachträgliche Gründe bekannt werden, die die Ablehnung der Benutzungserlaubnis gerechtfertigt hätten oder
  - c. der Benutzer gegen die Archivordnung verstößt oder ihm erteilte Auflagen

nicht einhält,

- d. der Benutzer Urheber- und Persönlichkeitsschutzrechte, Datenschutzrecht sowie schutzwürdige Belange Dritter nicht beachtet.

## § 4

### Ort und Zeit der Benutzung, Verhalten im Benutzerraum

1. Das Archivgut kann nur im Benutzerraum während der mit dem Archivpersonal vereinbarten Zeit eingesehen werden. Das Betreten von Magazinen oder sonstigen Aufbewahrungsräumen für Archivgut durch Benutzer ist nicht zulässig.
2. Benutzer haben sich im Benutzerraum so zu verhalten, dass andere weder behindert noch belästigt werden. Zum Schutz des Archivguts ist es insbesondere untersagt, im Benutzerraum zu rauchen, zu essen, zu trinken.

## § 5

### Vorlage von Archivgut

1. Das Archiv kann den Umfang des gleichzeitig vorzulegenden Archivguts beschränken; es kann sowohl die Bereithaltung, als auch die Benutzung selbst zeitlich begrenzen.
2. Archivgut ist sorgfältig zu behandeln und in gleicher Ordnung, in gleichem Zustand, wie es vorgelegt wurde, wieder zurückzugeben. Es ist untersagt, Archivgut zu beschädigen oder zu verändern, insbesondere a) Bemerkungen und Striche anzubringen, b) verblasste Stellen nachzuziehen, c) darauf zu radieren, es als Schreibunterlage zu verwenden oder Blätter herauszunehmen.
3. Bemerkt der Benutzer Schäden am Archivgut, so hat er sie unverzüglich dem Archivpersonal mitzuteilen.
4. In Ausnahmefällen kann Archivgut zu Ausstellungszwecken und im öffentlichen Interesse an andere Archive ausgeliehen werden. Wird Archivgut für Ausstellungen, deren Träger nicht die Stadt Reichelsheim ist, zur Verfügung gestellt, sollen je nach Bedeutung der Unterlagen Vereinbarungen über die Sicherheit und Haftung beim Transport und während der Ausstellung des Archivguts abgeschlossen werden.

## § 6

### Haftung

1. Der Benutzer haftet für von ihm verursachte Verluste oder Beschädigungen des überlassenen Archivguts sowie für die sonst bei der Benutzung des Archivs verursachten Schäden. Dies gilt nicht, wenn er nachweist, dass ihn kein Verschulden trifft.
2. Die Stadt Reichelsheim haftet nur für Schäden, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit bei der Vorlage von Archivgut und Reproduktionen zurückzuführen sind.

## § 7 Belegexemplare

1. Beruht die Arbeit nur zum Teil auf Archivgut des Archivs, so hat der Benutzer die Drucklegung mit den genauen bibliografischen Angaben anzuzeigen und dem Archiv auf Anforderung kostenlos Kopien der entsprechenden Seiten zur Verfügung zu stellen.

## § 8 Reproduktionen und Editionen

1. Die Fertigung von Reproduktionen und deren Publikationen sowie die Edition von Archivgut bedürfen der Zustimmung des Archivs. Die Reproduktionen dürfen nur für den freigegebenen Zweck und unter Angabe der Belegstelle verwendet werden.
2. Von jeder Veröffentlichung einer Reproduktion sowie jeder Edition von Archivgut ist dem Archiv ein Belegexemplar kostenlos zu überlassen.
3. Die Herstellung von Reproduktionen von Archivgut, das nicht im Eigentum der Stadt Reichelsheim steht, bedarf der schriftlichen Zustimmung des Eigentümers.

## § 9 Kosten der Benutzung

1. Für die Benutzung der Archivbestände können Verwaltungsgebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung (alternativ: Benutzungsgebühren nach der Archivgebührenordnung) erhoben werden.
2. Entstehende Sachkosten (z.B. für Reproduktionen) werden mit dem jeweils entstehenden Kostenbetrag gesondert in Rechnung gestellt.

## § 10 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 01.07.2023 in Kraft.

Stadt Reichelsheim, den

---

Lena Herget, Bürgermeisterin